

Statue von Jupiter



Statue von Jupiter – neu benannt „Peter“

Millionen haben die Füße Jupiters geküsst, irregeführt von den Päpsten.

Wem folgt dieses Volk? – Sind Statuen, Folter und das Ermorden von unschuldigen Opfern das Werk von einigen bösen Wesen?



Ketzerverbrennung



Foltermethoden



Siehst Du den Papst in dem Bild oben, sich klein machend und die Zehen der Statue küssend? Dieses große Bildnis wurde durch die Römer gemacht und war ihr Jupiterkoloß. Es wurde übernommen und in St. Peter **umbenannt**, wie es Dir auch erklärt werden wird, wenn Du eine Tour durch die Kathedrale unternimmst. Zu gewissen Angelegenheiten wird es mit teuren Gewändern angezogen und gekrönt, wie Du es hier sehen kannst und durch Menschenmengen von katholischen Anhängern geküsst. Die Zehen sind schon ganz glatt, abgenutzt von den Küssen der Millionen von Katholiken und früheren Römern, die die Füße der Statue über Jahrhunderte hinweg geküsst haben. In den Tagen von El Yahu (Elijah) wird erzählt, dass sich Mengen vor Baal gebeugt und ihn geküsst haben. Heidnische Tempel hatten oft einen kolossalen Götzen innerhalb. Das „Lincoln-Denkmal“ in Washington ist solch ein Koloss und die Inschrift auf der Mauer zeigt an, dass der Platz ein „Tempel“ ist. Unterhalb der 3-stufigen Mithrakrone der gekrönten Statue, wo der Papst sich darüber macht die Zehen der Statue zu küssen, hat die Statue von Jupiter/Peter einen runden „Heiligenschein“, der durch die sonnenanbetenden Römer dort angebracht worden

war. In, mit der Sonne in Verbindung stehenden Götzenbilder, wie bei Statuen, Malereien und Reliefs, finden wir oft runde goldene Heiligenscheine oder Reifen, die ihre Köpfe einkreisen.

Mischle (Sprüche) 19,2

Ohne Erkenntnis ist selbst Eifer nicht gut; und wer mit den Füßen hastig ist, tritt fehl.

Wenn ein Nazarener, wie Schaul (Paulus) diesen Platz zu sehen bekäme, würde er durch dieses Spektakel traumatisiert werden.